



Stadt Merkendorf
Rathaus
Marktplatz 1
91732 Merkendorf
Tel. 09826/650-0

Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Jim Albright

MERKENDORF



Bericht aus der Stadtratssitzung vom 18.06.2026

■ Windenergie, WK211

Für die Entwicklung eines interkommunalen Windparks im WK211 wurde die Grundstückssicherung über die Kommunen abgeschlossen. Ein Projektant kümmert sich um die Entwicklung des Windparks. Aktuell ist die wirtschaftliche Realisierung nicht möglich. Planungen sollen aber weiterhin durchgeführt werden. Zur Vereinfachung der planerischen Realisierung soll die Anpassung des Gebietscharakter erfolgen. Der Stadtrat stimmt der Änderung des WK211 von einem Windvorbehaltsgebiet zu einem Windvorranggebiet einstimmig zu.

■ Freizeitzentrum Weißbachmühle - Satzungsänderungen

Die Freibadsatzung vom 1.8.2018 mit Änderungssatzung vom 20.12.2018 ist überarbeitet worden. Zum 1.8.2026 werden die Verwargelder erhöht. Ab 1.1.2027 werden die Stellplatzgebühren angepasst. Die Satzung wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

■ Bekanntgaben, Anfragen und Sonstiges:

- **Information Stand Sanierung Kläranlage:** Es gibt Einwendungen. Die Einwendungen werden vom Was-

serwirtschaftsamt und Landratsamt Ansbach geprüft und danach sollen die Genehmigungsbescheide folgen. Aufgrund der Einwendungen erfolgen zeitliche Verzögerungen die Auswirkungen auf die Ausschreibungen und den geplanten Start der Bauarbeiten haben.

- Es liegt ein **Versicherungsschaden im Freizeitzentrum Weißbachmühle** vor. Die Dachrinne wird ausgetauscht.

- **Eichenprozessionsspinner:** Im April und Mai hat die Bekämpfung der wichtigsten Bäume stattgefunden. Aufgrund einer vermehrten Population der Eichenprozessionsspinner hat das Besprühen keinen vollen Effekt gehabt. Die Verwaltung und der Bauhof sind sofort tätig geworden und haben wichtige Bereiche mit Warnschildern versehen. Kontakt mit unserem Baumkontrolleur wurde aufgenommen. Im Freibad, Hirschbacher Badeweiher und an der Kläranlage wurden die Nester auch abgesaugt.

■ Sanierung ehem. Brauerei Hellein:

Die Genehmigung der Tektur wurde am 17.06.2026 durch das LRA AN übermittelt. Es gab nur kleinere Anmerkungen / Hinweise. Diese werden seitens des Architekten geprüft. Beim Denkmalschutz (BlfD München) gab es keine Anmerkungen / Hinweise. Im nächsten Schritt wird der Förderantrag bei Städtebauförderung gestellt.

Entfall der Nichtöffentlichkeit

■ GVS Willendorf – Kleinbreitenbronn

Die Sanierung der GVS Willendorf – Kleinbreitenbronn wurde an die Fa. Meyer, Windsbach, vergeben. Die Maßnahme soll noch in 2026 erfolgen.

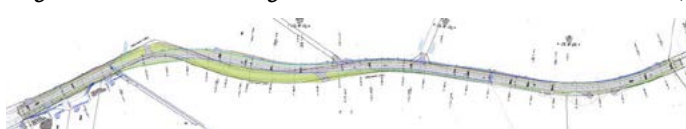
■ Sanierung Dach und Fassade Ringstr. 18a

Die Dachsanierung des städtischen Gebäudes in der Ringstr. 18a hat stattgefunden. Zudem wurde in der heutigen Sitzung die Vergabe der Fassadensanierung erteilt.



Ausbau GVS Willendorf-Kleinbreitenbronn – erste Arbeiten beginnen

Nun geht es endlich los, die Arbeiten für die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Kleinbreitenbronn und Willendorf starten. Im Vorfeld wird nun durch die Fa. Meier, Windsbach Erdarbeiten durchgeführt. Gegen Ende August beginnen dann die eigentlichen Arbeiten an der Straße,



welche bis Ende 2026 dauern werden. In diesem Zeitraum wird die Straße auch für den Gesamtverkehr gesperrt sein.

Eichenprozessionsspinner

Einen extrem hohen Befall der Eichen durch den Eichenprozessionsspinner musste heuer bekämpft werden. Eine Vielzahl an Eichen wurde, u.a. am Freibad, durch eine Fachfirma von den Nestern befreit. In Summe sind hierfür Kosten von ca. 8.000 € entstanden.

Gebäudesanierung Ringstraße 18a, Merkendorf

In den vergangenen Tagen wurde durch die Zimmerei Sitzmann das Dach des Gebäudes saniert. Im weiteren Verlauf wird durch die kleine Malerei, Gunzenhausen der Fassade ein neuer Anstrich verpasst.



Die Stadt Merkendorf setzt bei der Pflege ihrer Streuobstwiesen auf eine insektenfreundliche Bewirtschaftung

In Zusammenarbeit mit dem BUND-Naturschutz, Kreisgruppe Ansbach, wurden die Flächen mit Messerbalken gemäht. Diese schonende Mähtechnik schützt Insekten und



andere Kleintiere und trägt gleichzeitig zum Erhalt der artenreichen Streuobstwiesen bei. So leisten die Stadt und der BUND-Naturschutz gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Artenschutz.



Zweite Änderungssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Park- und Stellplatzgebühren für die Benutzung der Parkplätze und Wohnmobilstellplätze der Stadt Merkendorf

vom 18.06.2026

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Park- und Stellplatzgebühren für die Benutzung der Parkplätze und Wohnmo-

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

Herausgeber:

Stadt Merkendorf, Erster Bürgermeister Stefan Bach
(Verantwortlich für den amtlichen Teil),
Marktplatz 1, Rathaus, 91732 Merkendorf,
Telefon: 09826/650-0, Telefax: 09826/650-50
Internet: www.merkendorf.de e-mail: stadt@merkendorf.de

Satzerstellung:

Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil),
uwe trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München
Telefon: 0171 6941571, Telefax: 089 99950346
Internet: www.trautmann-dialog.de Mail: info@trautmann-dialog.de
Druck: WirmachenDruck.de, Backnang



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



bilstellplätze der Stadt Merkendorf vom 01.08.2018 (Amts- und Mitteilungsblatt Nr. 8 vom 23. August 2018) und der Änderungssatzung vom 20.12.2018 wird wie folgt geändert:

§ 3 Ziffer 3 wird wie folgt geändert:

Bei Nichteinhaltung der in § 3 Absatz 1 festgesetzten Park- und Stellplatzgebühren wird ein Verwarnungsgeld in Höhe von 20,00 EUR für PKW und 50,00 EUR für Wohnmobile fällig.

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. August 2026 in Kraft.

Merkendorf, den 18.06.2026



Stefan **Bach**, Erster Bürgermeister

Dritte Änderungssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Park- und Stellplatzgebühren für die Benutzung der Parkplätze und Wohnmobilstellplätze der Stadt Merkendorf

vom 18.06.2026

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Park- und Stellplatzgebühren für die Benutzung der Parkplätze und Wohnmobilstellplätze der Stadt Merkendorf vom 01.08.2018 (Amts- und Mitteilungsblatt Nr. 8 vom 23. August 2018) und der Änderungssatzung vom 20.12.2018 und 18.06.2026 wird wie folgt geändert:

§ 3 Ziffer 1 wird wie folgt geändert:

1. a) Die Parkgebühren über Parkscheinautomaten betragen für Personenkraftwagen und Motorräder:

April bis September: Montag bis Sonntag:
08:00 – 18:00 Uhr

bis 1 Stunde 1,00 €

bis 4 Stunden 3,00 €

Tageskarte 5,00 €

Darüber hinaus können Saisonparktickets zum Parken im Rathaus erworben werden (siehe § 4).

Schwerbehinderte mit entsprechender Parkerleichterung (aG oder BI) an ausgewiesenen Parkplätzen, sowie Reisebusse sind von den Parkgebühren befreit.

- b) für die Wohnmobilstellplätze werden folgende Stellplatzgebühren festgelegt:

24 Std. (1 Tag) 15,00 Euro

72 Std. (3 Tage) 40,00 Euro

168 Std. (7 Tage) 90,00 Euro

Strom (2 kW/h) 1,00 Euro

Wasser (80 Liter) 1,00 Euro

Abwasser (EVA-Station) inklusive

Müllentsorgung inklusive

Sanitäranlagen inklusive

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Merkendorf, den 18.06.2026



Stefan **Bach**, Erster Bürgermeister

Satzung des Schulverbandes Wolframs-Eschenbach

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Wolframs-Eschenbach hat am 17. Juni 2026 die Satzung zur Regelung von Fragen der Verfassung des Schulverbandes beschlossen. Diese Satzung wird hiermit nun amtlich bekanntgemacht:

Schulverband Wolframs-Eschenbach

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Wolframs-Eschenbach (nachfolgend Schulverbandsversammlung genannt) erlässt aufgrund des Art. 9 Abs. 1 Satz 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG)-BayRS 2230-7-1-K- i.V.m. Art. 1 Abs. 3, Art. 18, Art. 19, Art. 30 Abs. 2, Art. 43 Art. 47 und Art. 26 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG)- BayRS 2020-6-1-1 sowie Art. 20a und Art. 32 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern BayRS 2020-1-1-I-folgende

Satzung zur Regelung von Fragen der Verfassung des Schulverbands (Verbandssatzung):

§ 1

Name und Sitz des Schulverbands

- (1) Der Schulverband führt folgenden Namen:
„Schulverband Wolframs-Eschenbach“.
- (2) Der Schulverband hat seinen Sitz in Wolfram-von-Eschenbach-Platz 1, 91639 Wolframs-Eschenbach.
- (3) Mitglieder des Schulverbandes sind der Markt Lichtenau, Stadt Merkendorf, Gemeinde Mitteleschenbach, Gemeinde Sachsen b. Ansbach und die Stadt Wolframs-Eschenbach.

§2

Organe des Schulverbandes

Organe des Schulverbandes sind

- 1.) die Verbandsversammlung,
- 2.) die Vorsitzende oder der Vorsitzende des Schulverbandes
- 3.) der Rechnungsprüfungsausschuss.

§3

Verbandsversammlung

- (1) In die Verbandsversammlung werden die ersten Bürgermeister der am Schulverband beteiligten Gemeinden entsandt. Für jeweils volle 100 Verbandsschüler aus dem Gebiet einer Mitgliedsgemeinde kann die jeweilige Gebietskörperschaft einen zusätzlichen Verbandsrat bzw. Verbandsrätin entsenden.
- (2) Stellt eine Gemeinde wegen Rückgangs ihrer Verbandsschüler zu viele Verbandsräte, sind sie durch den Gemeinderat vor der nächsten Verbandsversammlung abzurufen.
- (3) Den Vorsitz in der Verbandsversammlung führt der/die Vorsitzende des Schulverbandes.

§4

Rechnungsprüfungsausschuss

- (1) Die einzelnen Kommunen des Schulverbandes benennen

- jeweils ein Mitglied für den Rechnungsprüfungsausschuss. Die fünf Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses bestimmen aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden.
- (2) Dem Ausschuss obliegt die Prüfung der Jahresrechnung.

§5

Verbandsvorsitzender, Stellvertreter

- (1) Die Verbandsversammlung wählt aus ihrer Mitte die Verbandsvorsitzende oder den Verbandsvorsitzenden und seine Stellvertreter auf die Dauer des kommunalen Wahlamtes der gewählten Personen.
- (2) Der Verbandsvorsitzende vollzieht die Beschlüsse der Verbandsversammlung und erledigt in eigener Zuständigkeit alle Angelegenheiten, die nach der Gemeindeordnung dem ersten Bürgermeister zukommen.

§6

Geschäftsgang des Schulverbandes

- (1) Die Verbandsversammlung gibt sich eine Geschäftsordnung.
- (2) Im Übrigen gelten für den Geschäftsgang die Bestimmungen der Gemeindeordnung.
- (3) Die Tätigkeit der Schulverbandsräte erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen der Schulverbandsversammlung und ihrer Ausschüsse. Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.

§7

Geschäftsführung und Kassengeschäfte des Schulverbandes

- (1) Als Geschäftsstelle des Schulverbandes wird die Verwaltungsgemeinschaft Wolframs-Eschenbach bestimmt. Für die Aufwendungen der Geschäftsstelle erhält die Verwaltungsgemeinschaft eine Entschädigung (Verwaltungskostenbeitrag).
- (2) Die Kassengeschäfte des Schulverbandes werden am Ort der Geschäftsstelle geführt.

§8

Ehrenamtliche Tätigkeit; Entschädigung

- (1) Der\Die Schulverbandsvorsitzende, sein Stellvertreter\ seine Stellvertreterin und die übrigen Mitglieder der Schulverbandsversammlung (Schulverbandsräte) sind ehrenamtlich tätig.
- (2) Der\Die Schulverbandsvorsitzende und der\die stellvertretende Schulverbandsvorsitzende erhalten für ihre Tätigkeit eine monatliche Aufwandsentschädigung.
- (3) Die übrigen Mitglieder der Schulverbandsversammlung erhalten für ihre Tätigkeit ein Sitzungsgeld in Höhe von 30 € für die Teilnahme an Sitzungen der Schulverbandsversammlung oder eines Ausschusses.
- (4) Die Mitglieder der Schulverbandsversammlung erhalten ferner
- für auswärtige Tätigkeit Reisekostenvergütung nach den für die Beamten des Freistaates Bayern geltenden Rechtsvorschriften. Als Dienstreise gilt nicht der Weg zu den Sitzungen der Schulverbandsversammlung.

- wenn sie Angestellte oder Arbeiter sind, Entschädigung für den nachgewiesenen Verdienstausschlag.

- (5) Die Höhe der Entschädigungsleistungen nach den Absatz 2 werden durch Beschluss der Schulverbandsversammlung festgesetzt.
- (6) Die Entschädigungsleistungen nach Abs. 4 werden nur auf Antrag gewährt.
- (7) Etwaige Ablieferungspflichten nach Art. 9 Abs. 1 Satz 2 BaySchFG i.V.m. Art. 30 Abs. 2 Satz 3 KommZG und Art. 20a Abs. 4 GO sind erfüllt, wenn die Ablieferung gegenüber der Gemeinde erfolgt, in der das Mitglied der Schulverbandsversammlung ein kommunalpolitisches Ehrenamt ausübt.

§9

Finanzierung des Schulverbandes und Ausscheiden von Mitgliedern

- (1) Der Finanzbedarf wird nach Art. 9 Abs. 5 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Umlagen aufgebracht. Die Umlagen werden nach der Zahl, der am 1. Oktober des Vorjahres bestehenden Verbandsschüler jeder Gemeinde bemessen.
- (2) Im Falle der Auflösung des Verbandes oder des Ausscheidens einer oder mehrere Mitgliedsgemeinden findet eine Auseinandersetzung nach Art. 47 KommZG statt.

§ 11

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Mai 2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 07.08.2020 außer Kraft.

Wolframs-Eschenbach, 19. Juni 2026

Schulverband Wolframs-Eschenbach

gez. **Dörr**

Schulverbandsvorsitzender

Die Elektronische Wohnsitzanmeldung - ab 1. April 2026 bei der Stadt Merkendorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Seit April können Bürgerinnen und Bürger mit dem Online-Dienst eWA die Anmeldung bei der Meldebehörde nach einem Umzug digital durchführen – ein Besuch und Termin mit ggf. Wartezeiten im Bürgeramt entfällt. Der Service umfasst neben der Anmeldung auch die Aktualisierung der auf dem Chip der Ausweisdokumente mit eID-Funktion gespeicherten Adressdaten sowie den Versand der Adressaufkleber für Ausweisdokumente.

Für die elektronische Wohnsitzanmeldung benötigen Sie:

- ein Ausweisdokument mit aktiviertem Online-Ausweis und die dazugehörige PIN
- ein geeignetes Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder ein Kartenlesegerät
- die kostenlose AusweisApp des Bundes für das Smartphone oder den PC
- ein Nutzerkonto, zum Beispiel die BundID

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Bundesministeriums des Innern oder auf unserer Webseite.

Verkauf der Erträge an Obstbäumen

Die Erträge der Obstbäume auf städtischen Grundstücken werden an interessierte Bürger, gegen eine geringe Gebühr, verkauft. Der Preis für die einzelnen Bäume hat nur eine symbolische Bedeutung. Wichtig ist, dass das Obst geerntet wird und nicht achtlos im Gras oder an den Straßenrändern verfault.

Stammkunden, die jahrelang die gleichen Bäume hatten, werden dabei bevorzugt. In diesem Zusammenhang bitten wir die Bürger nicht einfach Bäume abzuernten. Gerade dieser Baum könnte bereits „verkauft“ sein.

Versehentlich wurden bereits Bäume von Privatpersonen abgeerntet.

Ein Lageplan der städtischen Bäume sowie weitere Informationen erteilt die Stadtverwaltung, Telefonnummer: 09826/650-0.

SCHUL & KINDERGARTEN NACHRICHTEN



Stellenausschreibung FSJ 2026

Wie wärs ´ mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) an der Grundschule Merkendorf?

DU hast Interesse? Dann bewirb DICH und werde Teil unseres Teams! Für das Schuljahr 2026/ 2027 sucht die Grundschule Merkendorf im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres pädagogische Unterstützung. Wer gerne mit Kindern arbeitet und sich in einem pädagogischen Berufsfeld ausprobieren möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

Das sind die Tätigkeitsfelder:

- Lerntutor für Schülerinnen und Schüler
 - Betreuung des Bücherzirkus
 - Unterstützung schulischer Projekte
 - Mitarbeit in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Wenn DU DICH also für ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Grundschule Merkendorf interessierst, richte DEINE Bewerbung bitte zeitnah an uns:

Grundschule Merkendorf

z.Hd. Dr. Stefanie Zabold, Schulleitung

Bammersdorfer Str. 6

91732 Merkendorf

Telefon: 09826/ 213

E-Mail: gth.merkendorf@t-online.de

Die Mittagsbetreuung bedankt sich beim Schulförderverein

Neben den Freispielmöglichkeiten sind Spielsachen bei den Kindern der Mittagsbetreuung unserer Grundschule immer sehr gefragt. Besonders nach dem langen Sitzen während

der Schulzeit und den Hausaufgaben nutzen die Mitti-Kinder die Zeit an der frischen Luft im Schulhof sehr gerne.



Dementsprechend wird alles bis zum Verschleiß bespielt. Um neue Spielsachen anschaffen zu können, stellte der Schulförderverein eine großzügige Spende zur Verfügung. Hiervon konnte ein breites Beschäftigungsangebot in Form von Basketbällen, Fußbällen, Pedalrollern, einem Kegelspiel, Pferdegeschirren, Federballspielen, Springseilen und Frisbees besorgt werden. Die Mitarbeiterinnen der Mittagsbetreuung und vor allem die Kinder freuen sich sehr und bedanken sich recht herzlich für die Spende.

Kindergarten Weidachstrolche

Nachdem unser Sommerfest wegen Regen und kühler Temperaturen zunächst verschoben werden musste, konnte es Ende Juni schließlich doch noch stattfinden – diesmal allerdings bei echten Höchsttemperaturen im Kindergarten. Zum Glück drehte sich an diesem Tag alles rund um das Thema Feuerwehr, sodass sich kleine und große Gäste bei verschiedenen Wasserspielen immer wieder abkühlen konnten.

Ein ganz besonderes Highlight für die Kinder war die Fahrt mit einem echten Feuerwehrauto. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Matthias Seitzinger bedanken, der dieses tolle Erlebnis möglich gemacht hat. Für zusätzliche Abkühlung sorgte das leckere Eis, das vom Elternbeirat spendiert wurde und bei den heißen Temperaturen natürlich besonders gut ankam.

Wie wir es von einem ereignisreichen Sommer gewohnt sind, ließ auch das nächste Highlight nicht lange auf sich



warten. Ausgestattet mit Picknickdecken, Rucksäcken und unseren Bollerwagen machten wir uns gemeinsam auf den Weg ins Freibad. Vor allem die Vorschulkinder hatten große Freude daran, die Wagen zu ziehen. Endlich konnte unsere lange geplante Wanderung mit allen Kindern des Hauses stattfinden.

Im Freibad angekommen, stärkten wir uns zunächst mit leckeren Brezen. Anschließend konnten die Kinder auf dem Gelände spielen, die gemeinsame Zeit genießen oder es sich einfach gemütlich auf den Picknickdecken machen. So wurde auch dieser Ausflug zu einem rundum schönen Erlebnis für alle.

Kita unterm Regenbogen

Mit Blaulicht und Tatütata...

... flitzen wir durch die Sommerwochen.

Unsere Blaulichtwochen waren richtig spannend: zum Auftakt staunten wir nicht schlecht, als unsere Erzieherin Jana mit dem Rettungswagen um die Ecke gefahren kam.

Mit den Rettungsprofis haben wir uns genau angeschaut, was darin alles zu entdecken ist und wir haben gemeinsam unsere Kuscheltiere verarztet.



Aufregend wurde es mit der Freiwilligen Feuerwehr in unserer Nachbarschaft. Wir durften die Wache besuchen und sogar einen Feueralarm proben. Natürlich haben wir

das Feuerwehrauto inspiziert und für uns zum Spielen am nächsten Tag gleich noch ein eigenes gebaut.

Als wäre das nicht schon spannend genug, klingelte noch die Polizei bei uns. Wir hatten schon befürchtet, dass unsere Erzieherinnen etwas angestellt haben, aber zum Glück war das ein falscher Verdacht und wir hatten großen Spaß mit den freundlichen Polizisten. Wie toll war auch das Polizeiauto!

Wir haben so viel gelernt und ausprobiert, gesungen, Bücher gelesen, Gespräche geführt und die interessantesten Fahrzeuge erkundet.

Kennst du die Notrufnummer? Wir auf jeden Fall!

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die uns diese wichtigen Erfahrungen geschenkt haben, stellvertretend Jana Hier, Christian Koch, Giacomo Wiedemann und Michael Lange!

Informationen zu weiteren Terminen

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.merkendorf.de -> Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles zusätzlich Informationen zu weiteren Schulen bzgl. Übertritt, Tag der offenen Tür, Sommerfreizeiten, Informationen zur Baby- und Kleinkindsprechstunde, sowie zur beruflichen Aus- und Weiterbildung und Angeboten des Landratsamtes und der landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf.



Abfallentsorgungstermine

Fr. 24.07.2026 Restabfalltonne

Fr. 31.07.2026 Biotonne

Di. 04.08.2026 Gelber Sack

Jetzt einen von 100 kostenlosen Obstbäumen sichern!

Die Altmühl-Mönchswald-Region setzt ihre erfolgreiche Obstbaumaktion fort. Nach bereits 200 gepflanzten Obstbäumen werden erneut 100 Bäume an Privatpersonen, Unternehmen und Vereine vergeben. Gemeinsam stärken wir die Artenvielfalt und erhalten unsere Kulturlandschaft. Bei mehr als 100 Anfragen entscheidet das Los. Die Bäume müssen mindestens 5 Jahre erhalten und gepflegt werden. So einfach geht's: Ausfüllen und bis zum 3. August im Rathaus Ihrer Gemeinde abgeben oder die Daten per Mail an amr@cima.de senden



ALTMÜHL
MÖNCHSWALD
REGION

Name: _____

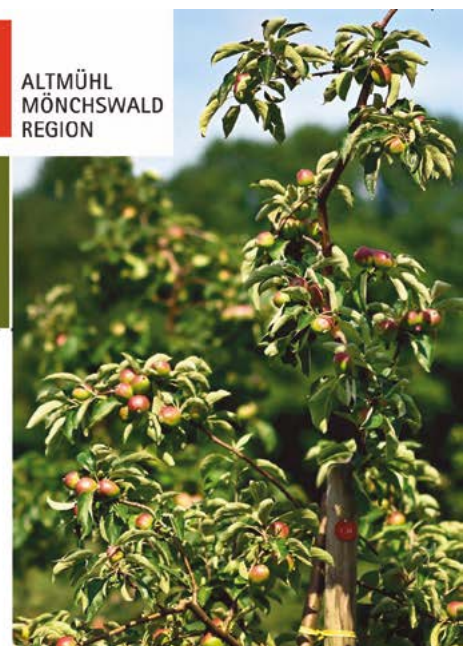
Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Gewünschter Baum (bitte ankreuzen):

☐ Apfel ☐ Birne ☐ Kirsche ☐ Walnuss ☐ Quitte



Fr. 07.08.2026 Restabfalltonne
Fr. 14.08.2026 Biotonne
Do. 20.08.2026 Papiertonne
Fr. 21.08.2026 Restabfalltonne
Fr. 28.08.2026 Biotonne

Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch zubinden lässt.

Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 oder per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de wenden. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

Bitte die Müllbehälter am **Abholtag unbedingt ab 6.00 Uhr morgens** bereitstellen.

Informationen zum Wertstoffhof Merkendorf

**Wertstoffhof in der Bammersdorfer Straße:
samstags, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**

Bitte beachten Sie, dass Sie auf dem Gelände des Wertstoffhofs Ihre Wertstoffe aus Sicherheitsgründen nicht zerlegen dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihr Anliefergut bereits in zerlegter Form anliefern – damit der laufende Betrieb gewährleistet bleiben kann und es zu keinen Verzögerungen oder Gefährdungen kommt. Zudem ist es den Wertstoffhofmitarbeiter nicht gestattet, Ihnen beim Abladen der Wertstoffe behilflich zu sein. Bitte haben Sie Verständnis hierfür.

Haus- und Wohnungsaufösungen sowie Landwirtschaftliches und Gewerbliches dürfen nicht am Wertstoffhof angeliefert werden!

Bitte beachten: Bauschutt, Glas, Isolierung, Porzellan, Fenster mit Glas dürfen nicht abgegeben werden

Batterien und Akkus: Neue Annahmeregulung an den Wertstoffhöfen im Landkreis Ansbach

Seit dem 1. Januar 2026 werden Batterien und Akkus an den Wertstoffhöfen des Landkreises Ansbach ausschließlich über die Elektrotheke angenommen. Dort übernimmt geschultes Personal die fachgerechte Sortierung in die jeweiligen Sammelbehälter. Für die Abgabe gelten jedoch einige wichtige Vorgaben.

Intakte Haushaltsbatterien wie zum Beispiel AA- oder AAA-Batterien und Lithium-Ionen-Batterien können an allen Wertstoffhöfen abgegeben werden. Es sollte darauf geachtet werden, dass Lithium-Ionen-Batterien und -Akkus getrennt abgegeben und vor der Abgabe an den Polen mit Klebeband – vorzugsweise transparentem Klebeband – abgeklebt werden müssen. Erkennbar sind diese Batterien an der Kennzeichnung „LI“. Bei batterie- oder akkubetriebenen Geräten sind Batterien beziehungsweise Akkus

zu entfernen, sofern dies mit wenigen Handgriffen möglich ist. Geräte und Energiespeicher müssen anschließend getrennt abgegeben werden. Geräte mit fest verbauten Akkus werden an den Wertstoffhöfen gesondert gesammelt. Zink-Kohle-Batterien, beispielsweise Hochleistungs-Blockbatterien, sowie Akkus von Leichttransportmitteln ohne Straßenzulassung, etwa E-Scootern oder E-Bikes, werden ausschließlich an den Wertstoffhöfen in Dinkelsbühl, Heilsbronn, Herrieden und Rothenburg angenommen. Defekte Lithium-Ionen-Batterien und -Akkus, beispielsweise mit Brandspuren, Auslauferscheinungen oder Aufblähungen, dürfen nicht an den Wertstoffhöfen abgegeben werden. Sie können kostenlos bei der Firma Pfahler in Dinkelsbühl entsorgt werden. Eine Annahme ist auch samstags von 7:30 bis 12 Uhr möglich. Vor der Anlieferung ist eine telefonische Anmeldung unter 09851/58940040 erforderlich.

Defekte Lithium-Ionen-Batterien und -Akkus bergen ein erhöhtes Brandrisiko. Deshalb müssen die Pole mit transparentem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse und unerwünschte chemische Reaktionen zu verhindern. Bis zur Abgabe sollten diese Batterien außerhalb von Gebäuden in einem feuerfesten Behälter mit Deckel gelagert und mit einem nicht brennbaren Material, beispielsweise trockenem Sand, bedeckt werden. Die Anlieferung sollte anschließend direkt bei der Firma Pfahler erfolgen.



Evangelische Kirchengemeinde Merkendorf - Wolframs-Eschenbach - Hirschlach

Veranstaltungen im August 2026

Sonntag, 26. Juli	10.00	Leuchtspur-Gottesdienst „Warum ich?“ (Pfrin. Sievert), gleichzeitig Kinder- und Minigottesdienst
	10.30	Gemeindefest in Hirschlach mit Posaunchor (Pfr. Meinders)
Donnerst., 30. Juli	08.15	Schuljahresabschlussgottesdienst (Pfrin. Sievert)
Sonntag, 02. Aug.	09.00	Gottesdienst (Pfr. Meinders), im Anschluss Kirchenkaffee mit EineWelt-Laden
	10.30	Taufgottesdienst (Pfr. Meinders)
Sonntag, 09. Aug.	09.00	Gottesdienst (Lektorin Uhlmann)
	10.30	Gottesdienst in Hirschlach (Lektorin Uhlmann)
Sonntag, 16. Aug.	09.00	Gottesdienst (Pfr. Meinders)
Sonntag, 23. Aug.	09.00	Gottesdienst (Pfr. Meinders)
	10.30	Gottesdienst in Hirschlach

(Pfr. Meinders)
 Sonntag, 30. Aug. 10.00 Leuchtspur-Gottesdienst „Vertrauen“ (Pfrin. Sievert)
 Sonntag, 06. Sep. 09.00 Festgottesdienst zur Kirchweih mit Posaunen- und Kirchenchor
 (Pfrin. Sievert/Pfr. Meinders)

Taufgottesdienste

Nächste Tauftermine: Sonntag 20.09. und 11.10. (je 10.30 Uhr) und am 25.10 (11.30 Uhr)

Verstorben aus unserer Gemeinde sind:

Herr Hans Müller (87) aus Merkendorf
 Herr Lothar Lukas (72) aus Hirschlach
 Sie mögen ruhen in Gottes Hand!

Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus
 (Info bei Veronica Kampe, Tel. 0151- 28787997)

Kinder- u. Jugendgruppen

Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr (Jungen/Mädchen 9-12 Jahre) im Jugendraum im Kiga Pustebume
 Teenkreis: 14-tägig jeweils sonntags 18.30 – 20.30 Uhr in Weidenbach

Chöre (im Gemeindehaus)

Kirchenchor: jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr
 Posaunenchor: jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr

Diakonie - Beratung und Tagesbetreuung

Tagespflege: täglich von 8.00 – 16.30 Uhr
 Informationen unter Tel. 09826/6553027
 Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung (Tel. 09831/2472) möglich.
 Schuldnerberatung: nach vorheriger tel. Terminvereinbarung unter Tel. 09141/997674

Rückblick Jugendgottesdienst am 04.07.2026

ONE WAY HOME, die Brücke zu Jesus – Jugendgottesdienst in Merkendorf

Am Samstag, den 4. Juli fand um 18 Uhr der zweite Jugendgottesdienst in diesem Jahr, unter dem Titel „ONE WAY HOME, die Brücke zu Jesus“ statt. Das Jugendgottesdienstteam „It's time to pray“ suchte sich einen besonderen Ort



aus, so wurde dieser Gottesdienst, wie im vergangenen Jahr, im Freibad Weißbachmühle in Merkendorf gefeiert. Durch ein offenes Zelt für die Band und Bierzeltbänke auf der Wiese für die Gäste herrschte eine sehr gemütliche Atmosphäre direkt neben dem Wasser. Die Jugendband schmückte den Gottesdienst musikalisch mit wunderschönen Liedern aus, wobei alle mitsingen konnten. Zu Beginn gab es ein spannendes Spiel, welche Gruppe es zuerst schafft, aus Holzplatten eine Leonardo da Vinci-Brücke nachzubauen. Hanna und Lina Bach hielten eine sehr einfühlsame Predigt. Sie handelte davon, dass wir durch unsere Sünden einst von Gott getrennt waren. Symbolisch hing dazu ein Vorhang im Zelt, wie damals der Vorhang im Tempel Jerusalems. Durch den Tod von Jesus am Kreuz wurden uns unsere Sünden vergeben und der Vorhang des Tempels riss entzwei. So wurde auch der Vorhang in diesem Gottesdienst eindrucksvoll entzweigerissen. Zum Vorschein kam dahinter ein Holzkreuz mit den Tafeln der 10 Gebote. Nun sind wir nicht mehr von Gott getrennt, sondern der Weg zu Jesus steht uns offen. Nach dem Jugendgottesdienst gab es noch selbst gemachte verschiedene Limonaden und kleine Knabbereien. Es konnte sich ausgetauscht werden und es gab noch die Möglichkeit, verschiedene Outdoorspiele zu spielen. Ein großes Dankeschön an das gesamte Jugendgottesdienstteam und alle Helfer. Es war ein wundervoller Abend und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Leuchtspur-Gottesdienst 26.07.2026 und am 30.08.2026

Herzliche Einladung

zu unseren nächsten Gottesdiensten in besonderer Form in der Stadtkirche Merkendorf um 10 Uhr.

„Warum ich?“ lautet das Thema am 26. Juli, am 30. August feiern wir den Gottesdienst zum Thema „Vertrauen“

ORGEL-Entdecker-Fahrt durch die Dekanate

Gunzenhausen, Pappenheim und Weißenburg am Samstag, den 17. Oktober 2026 von 9:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

Die drei Dekanate Gunzenhausen, Pappenheim und Wei-

ßenburg rücken immer näher zusammen. Schon heute gibt es viele Beziehungen über die Grenzen hinweg.

Die beiden Dekanatskantoren Micha Haupt (Gunzenhausen) und Michael Haag (Weißenburg) laden gemeinsam zu einem geselligen und interessanten Bus-Ausflug ein, der zu 9 Kirchen (die Stadtkirchen in Gunzenhausen, Pappenheim und Weißenburg, aber auch Kleinodien wie das Kloster Heidenheim und die Kirchen in Merkendorf, Hechlingen, Treuchtlingen, Thalmässing und Ettenstatt) führen wird.

An jeder Station gibt Reiseleiter und Kulturexperte Christian Keller aus Gunzenhausen einen kurzen Impuls zur Kirche und deren Orgel, bevor die beiden Dekanatskantoren die ganz unterschiedlichen Orgeln mit einem 10-minütigen Orgelprogramm präsentieren.

Die Tour mit Busunternehmen ENGELER beginnt um 9:00 Uhr am Bahnhof in Treuchtlingen (Bushaltestelle vor dem Bahnhofsgebäude), geht über Weißenburg (um 9:15 Uhr Zustieg an der Zentralschule/Parkhaus) weiter nach Gunzenhausen, wo um 9:45 Uhr in der Stadtkirche Gunzenhausen mit ihrer phantastischen Jann-Orgel aus dem Jahr 2007 das Programm beginnt.

Es wird gegen 12:30 Uhr eine 1 ½ stündige Mittagspause im „Forellenhof“ in Hechlingen am Hahnenkammsee und gegen 18:30 Uhr ein gemeinsames Abendessen in den „Andreas-Stuben“ in Weißenburg geben (Selbstzahler und à la carte).

Hier endet dann auch die Tour für die Zustieger/innen aus Weißenburg ehe es um 19:30 Uhr nach Gunzenhausen zurück geht (Ankunft dort gegen 20:00 Uhr);

das Ende für die Treuchtlinger Zustieger wird dann am Bahnhof Treuchtlingen gegen 20:30 Uhr sein.

Der Unkostenbeitrag wird im Bus eingesammelt und beträgt 15,00 Euro p. Person.

Anmeldungen sind im Pfarramt erhältlich.

Neue Bankverbindung für das Gabenkonto Merkendorf

Hier noch einmal die seit Mai geltenden Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Merkendorf
DE13 7645 0000 1800 2511 40
BIC: BYLADEM1SRS

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hirschlach
DE09 7645 0000 0000 2532 52
BIC: BYLADEM1SRS

Es grüßen Sie herzlich

Pfarrer Thomas **Meinders** Pfarrerin Anja **Sievert**

Kontakt Daten:

Evang.- Luth. Pfarramt
Schulstraße 5
91732 Merkendorf
Tel. 09826 /202 | Handy: 0160-90628085
mail: pfarramt.merkendorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 und 14.00 - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

Gottesdienste und Veranstaltungen August 2026

Samstag, 01. Aug	Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer 18.30 Beichtgelegenheit 19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach
Sonntag, 02. Aug	18. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Hl. Messe
Mittwoch, 05. Aug	Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom (Maria Schnee) 09.00 Hl. Messe
Freitag, 07. Aug	Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer, hl. Kajetan, Priester, Ordensgr. 18.30 Eucharistische Anbetung 19.00 Hl. Messe
Samstag, 08. Aug	Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer 19.00 Vorabendmesse Merkendorf
Sonntag, 09. Aug	19. Sonntag im Jahreskreis 08.30 Hl. Messe 11.30 Taufe von Mia Geng
Dienstag, 11. Aug	Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin ab 09.30 Krankenkommunion
Mittwoch, 12. Aug	Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin 09.00 Hl. Messe
Freitag, 14. Aug	Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer 19.00 Hl. Messe
Samstag, 15. Aug	Mariä Aufnahme in den Himmel 10.00 Hl. Messe (PGD) zum Patrozinium mit Segnung der Kräuterbüschel
Sonntag, 16. Aug	20. Sonntag im Jahreskreis 08.30 Hl. Messe 11.30 Taufe von Jakob Hertlein
Mittwoch, 19. Aug	Hl. Sebald, Einsiedler bei Nürnberg, hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer 09.00 Hl. Messe
Sonntag, 23. Aug	21. Sonntag im Jahreskreis 08.30 Hl. Messe (Pfarrgottesdienst) 11.30 Taufe von Valentin Reichel
Mittwoch, 26. Aug	Mittwoch der 21. Woche im Jahreskreis 09.00 Hl. Messe
Samstag, 29. Aug	Enthauptung Johannes' des Täufers 19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach
Dienstag, 01. Sept.	Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis ab 09.30 Krankenkommunion
Mittwoch, 02. Sept.	Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis 09.00 Hl. Messe

Spenden

Spenden (zu besonderen Anlässen und Anliegen) 120,00 €
Spenden bei Geburtstags- und Hausbesuchen 220,00 €
Ein Vergelt's Gott für die Spenden.

Krankenkommunion

Die Eucharistie ist für viele Menschen „Nahrung für Leib und Seele“. Wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit nicht mehr an der gemeinsamen Eucharistiefeier in der Kirche teilnehmen können, bringt Herr Pfarrer Swat die Hl. Kommunion gerne zu Ihnen nach Hause. Die Zugehörigkeit zu Christus und Seiner Kirche in der Pfarrgemeinde wird so deutlich. Sollten Sie hierzu Bedarf haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Herr Pfarrer Swat spendet die Krankenkommunion am 11.08.2026 (ab 09:30 Uhr). Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, bitte um kurze Rückmeldung im Pfarrbüro.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in der Ferienzeit

Das Pfarrbüro hat vom 04.08. – 21.08.2026 geschlossen! Telefonisch sind wir weiterhin jederzeit unter der 262 zu erreichen. Ab dem 25.08. sind wir wie gewohnt, am Mittwoch und Freitag für Sie erreichbar.

Friedhofsunterhaltsgebühren

Im September wird wie jedes Jahr die jährliche Friedhofsunterhaltsgebühr für Wasser und Abfall per Lastschriftverfahren eingezogen. Sollten sich ihre Kontodaten geändert haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Bibelteilen

Im August entfällt das Bibelteilen.

Wir wünschen eine schöne und erholsame Ferienzeit - Ihre Münsterpfarre Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt

Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5
Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374
E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de
Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92

VR-Bank Mittelfranken West eG:

IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29

Kto. Inhaber:

Kath. Pfarrkirchenstiftung Wolframs-Eschenbach

Spende für Friedhof:

Sparkasse Mittelfranken Süd:

IBAN DE69 7655 1540 0000 3034 46

VR-Bank Mittelfranken West eG:

DE80 7656 0060 0007 2271 16

Kto. Inhaber:

St. Sebastiansbruderschaftsstiftung Wolframs-Eschenbach
Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarre Wolframs-Eschenbach

Kirchweih-Serenade in Hirschlach

Der Name hat immer noch Anziehungskraft. Und dass, obwohl der bedeutendste Vertreter der deutschen Liedermacherszene nicht selbst zu Gast war. Die Rede ist von Reinhard Mey. Der pensionierte Religionslehrer Rudolf Zörndlein aus Schwabach spielte eine kleine Auswahl aus dem umfangreichen Liederrepertoire des 1942 geborenen Berliners.



Die kleine Kirche St. Johannis hat bei den traditionellen Abendserenaden zum Ende der Kirchweih schon lange nicht mehr so viele Gäste gesehen. Doch Reinhard Mey könne mit seinen Liedern bis heute „die Menschen in Schwingung bringen“, fasste Pfarrer Thomas Meinders in seiner Begrüßung das Phänomen zusammen, dass der Liedermacher mit seinen Chansons auch nach über 60 Jahren auf der Bühne Generationen verbinde.



Rudolf Zörndlein begann den Abend mit dem vielsagenden Lied „Gib mir Musik“ aus dem Jahr 1996. Seine Frau Isolde streute zwischen den Stücken Anekdoten aus dem Leben des Künstlers ein und verriet Wissenswertes zu den gespielten Songs. Da durfte an diesem Abend die Hymne an das Fliegen „Über den Wolken“ selbstredend nicht fehlen. Rudolf Zörndlein hatte an dem zweistündigen Abend eine gut ausgewählte Liste an bekannten und weniger bekannten Werken dabei.

Zum Beschluss intonierte er das Abschiedslied „Die Zeit des Gauklers ist vorbei“ und den Evergreen „Gute Nacht, Freunde“. Bei Letzterem sang das Publikum textsicher mit und spätestens hier konnte man feststellen: Reinhard Meys Lieder verbinden Menschen und Generationen hinweg. Etwas, das nicht viele Künstler schaffen.

Text und Foto: Daniel Ammon



Termine Merkendorf | Juli 2026

- Di 28.07. ab 19 Uhr Schankkultur im Café Zehnt
- Do 30.07. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses, Gasthaus Zum Hirschen
- Fr 31.07. ab 18:30 Uhr Spieletreff im Gemeindehaus, 1. Stock

Termine Merkendorf | August 2026

- So 02.08. 10:00-17:00 Uhr Trödelmarkt REWE-Parkplatz
- Mo-Do 03.-06.08. 19:00 Uhr 5. Merkendorfer Lesewoche, KiM, Stadthof
- Di-Fr 04.-07.08. Merkendorfer Sommerakademie 1. Woche
- Di 04.08. ab 19 Uhr Schankkultur im Café Zehnt
- Fr 07.08. ab 18:30 Uhr Spieletreff im Gemeindehaus, 1. Stock
- Fr 07.08. 18:00 Uhr Vernissage Merkendorfer Sommerakademie (1.Woche), Stadthof
- Sa 08.08. ab 18:00 Uhr Weinsommernacht TSV Merkendorf, vor dem Rathaus
- So 09.08. 14:00 Uhr Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier, Café Zehnt, Spieletreff
- Mo-Fr 10.-14.08. Merkendorfer Sommerakademie 2. Woche
- Mi 12.08. ab 14 Uhr Spiele-Nachmittag in der Zehntscheune
- Fr 14.08. 18:00 Uhr Vernissage Merkendorfer Sommerakademie (2.Woche), Stadthof
- So 16.08. 14:00-17:00 Uhr Heimatmuseum geöffnet, Bürger- und Trachtenstube geöffnet nach tel. Vereinbarung (09826/466)

- So 16.08. Café Zehnt Spieletreff
- Fr 21.08. ab 18:30 Uhr Spieletreff im Gemeindehaus, 1.Stock
- Di 18.08. ab 19 Uhr Schankkultur im Café Zehnt
- Mi 22.08. ab 14 Uhr Spiele-Nachmittag in der Zehntscheune
- Do 27.08. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses, Gasthaus Zum Hirschen

Unter folgendem Link können Sie sich die Termine unserer Altmühl-Mönchswald-Region abrufen: <https://altmuehl-moenchswald.de/events>

Anzeigen- und Redaktionsschluss Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 27. August 2026
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 18. August.2026, 12 Uhr



TSV Merkendorf

Historisches erreicht – Fußball A-Jugend schreibt Geschichte

Am Samstag 20.06.2026 war es soweit. Ein nicht für möglich gehaltener Traum, ging für unsere Kicker der SG Wolframs Eschenbach, TSV Merkendorf, SV/DJK Mitteleschenbach in Erfüllung. Nachdem sich die SG am vorletzten Spieltag der BOL Aufstiegsrunde (Bezirksoberriga), erst am Spitzenreiter vorbei auf Platz 1 der Tabelle manövrierte, fuhr unser Team in der Pole Position zum Auswärtsspiel zum TUSPO Nürnberg. Begleitet von zahlreichen Schlachtenbummlern, ist das Team gut in die Partie gekommen. Unserem Kapitän Luca Noel Weberndorfer blieb es vorbehalten, den ersten Treffer bereits in der 9. Minute, nach schöner Vorarbeit aus kurzer Distanz zu erzielen. Treffer 2 Philipp Gruber und Tor 3 durch Zaid Alhabalti folgten im zwei Minuten Abstand, sodass bereits nach 12 Spielminuten die Weichen auf Sieg standen. Der glühenden Hitze geschuldet, wurde in der Folge ein Gang runter geschaltet, bevor wiederum unser



Kapitän in der 78. Minute zuschlug. In der 86. Spielminute gelang nach sehenswerter Kombination das 5:0. Jan Lechner schob sicher und überlegt ins kurze Eck ein. Bereits in Feierlaune gelang der Ehrentreffer für den Tuspo.

So hieß es gegen 17:30 Uhr erstmals KREISMEISTER Nürnberg Frankenhöhe 2025/26 ist die SG Wolframs Eschenbach, TSV Merkendorf, SV/DJK Mitteleschenbach.....(SG WE_ME_MI). Im Anschluss sind alle Dämme gebrochen. Kreisjugendleiter Otmar Lorey hatte alle Hände voll zu tun, um zur Ehrung und überreichen der Glückwünsche, alle Spieler, Trainer, Betreuer und Fans wieder zusammen zu bekommen.

Neben der Meisterschaft stehen auch die beiden besten Torschützen, Luca Noel Weberndörfer mit 10 Treffer und Zaid Alhabalti mit 8 erzielten Toren, im heimischen Team. Bereits in der Hinrunde der Kreisliga, konnte die Mannschaft um die Trainer, Florian Lutz, Klaus Meck und Bernd Obenhofer überzeugen, qualifizierte sich jedoch erst im letzten Spiel, in der 90. Minute für die Qualifikationsrunde zur BOL (Bezirksoberliga). Die bis dahin schon gezeigte Motivation, das Für- und Miteinander steigerte sich, ob des Erfolgs signifikant. Der Zusammenhalt, das Engagement, die Bereitschaft alles zum Wohl des Teams zu gegeben, trugen unsere Kicker Spiel für Spiel zum Erreichen des Sieges. Das sich Messen mit den besten Kreisligisten des Fußballkreises Nürnberg / Frankenhöhe, förderte die Entwicklung jedes einzelnen Teammitgliedes. Und so war es am Ende auch wohl verdient, in der Abschlusstabelle ganz oben zu stehen.

KREISMEISTER 2025/2026

SG Wolframs Eschenbach, TSV Merkendorf, SV/DJK Mitteleschenbach

Unbelievable, what a Team

Auf Nachfrage aller 3 Vereine, konnte sich von den Vereinsverantwortlichen, keiner an einen ähnlichen Erfolg der A-Jugendlichen in der jüngeren Geschichte erinnern. Somit ist ein neuer Eintrag ins Vereinsarchiv, aller 3 Ortsteile unabdingbar und die Geschichtsbücher müssen um ein Kapitel erweitert werden.

Obst- und Gartenbauverein Merkendorf u. Umg.

Pflanzentauschbörse am 25.04.26 - Spendenübergabe

Die Pflanzentauschbörse fand in diesem Jahr bei tollem Wetter und Sonnenschein statt. Wir hoffen, Ihre Tausch-



pflänzchen haben ein schönes Plätzchen bei Ihnen gefunden. In der Spendenkasse waren in diesem Jahr 150 €, die der 1. Vorstand, Andreas Kistner, der Mittagsbetreuung der Grundschule Merkendorf in Form von zahlreichen Spielen und Bastelmaterial gerne überreicht hat.

Herzlichen Dank an alle Besucher und Spendern der Pflanzentauschbörse. Die Kinder werden sich sicherlich sehr darüber freuen.

Helfer in der Mostsaison gesucht

Die Vorbereitungen laufen, denn wir möchten Ihnen auch in dieser Saison die Möglichkeit anbieten, Ihre eigenen Äpfel, Birnen oder Quitten vor Ort direkt im Mosthaus zu leckerem Saft zu pressen.

Das bisherige Mosthauspersonal unterstützt uns bei der Einarbeitung, dafür ganz herzlichen Dank an Erwin und Josef für das Angebot.

Wir suchen aber dringend noch weitere Helfer.

Wenn Sie Lust haben, beim Pressen und Abfüllen das Mosthausteam zu unterstützen, dann melden Sie sich bitte einfach kurz per Mail unter ogv-merkendorf@web.de oder telefonisch unter bei Andreas Kistner Tel: 0170/9987757

Die Terminvereinbarung erfolgt wie im letzten Jahr telefonisch unter der Rufnummer 09826/1630

Einladung zur Weinwanderung am 27.09.2026

Wir laden herzlich zur Weinbergwanderung am Sonntag, den 27.09.26 ein. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr am Bahnhof in Triesdorf auf Gleis 2.

Wir fahren mit dem Zug nach Dottenheim und wandern von dort aus durch die Weinberge in Richtung Ipsheim. Kurz nach der Burg Hoheneck erreichen wir das Bewirtungshaus des Weinbauvereins Ipsheim.

Dort werden leckere Brotzeiten, Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen und natürlich Wein angeboten. An diesem Sonntag erfolgt die Bewirtung durch den Fußballverein Ipsheim.

Frisch gestärkt geht die Wanderung dann weiter nach Ipsheim mit evtl. Einkehrschwung in der dortigen Vinothek. Die Rückfahrt ist für den späten Nachmittag geplant.

Die Wanderstrecke ist ca. 9 km lang mit 150 Höhenmetern. Die Kosten für die Fahrkarte in Höhe von 15 € werden am Bahnhof eingesammelt (es sei denn, sie haben bereits selbst ein gültiges Bahnticket).

Anmeldung bitte unter Nummer: 0171 926 45 72

Auch Nichtmitglieder sind wie immer herzlich Willkommen.

Das Team vom

Obst- und Gartenbauverein Merkendorf und Umgebung

Die Kinderfeuerwehr „Blitzzünder“ der Freiwilligen Feuerwehr Großbreitenbronn

Kinderflamme 1 erfolgreich bestanden

Die Kinderfeuerwehr „Blitzzünder“ der Freiwilligen Feuerwehr Großbreitenbronn konnte am 3. Juli 2026 einen besonderen Erfolg feiern: 25 Kinder legten erfolgreich die Kinderflamme 1 ab und stellten dabei ihr Wissen und Können rund um das Thema Feuerwehr unter Beweis.

Zur feierlichen Übergabe der Abzeichen war der Kreisbrandmeister Manuel Wechsler anwesend, der den Kindern

herzlich zur bestandenen Kinderflamme gratulierte und ihnen die Abzeichen überreichte.



Vorbereitet und begleitet wurden die Kinder von den engagierten Betreuerinnen Sabrina Sitzmann, Rebecca Hertlein, Kathrin Bauer und Theresa Heiß, die die Kinder mit viel Einsatz auf die Prüfung vorbereitet und während der Abnahme unterstützt haben.

Im Anschluss an die erfolgreich absolvierte Kinderflamme veranstalteten die Kinder- und Jugendfeuerwehr ein gemeinsames Sommerfest. Bei verschiedenen Spielen konnten die Kinder den erfolgreichen Tag in geselliger Runde ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl war mit Wiener Würstchen und Semmeln bestens gesorgt. Als süße Überraschung gab es für alle Kinder außerdem ein Eis.

Die Freiwillige Feuerwehr Großbreitenbronn gratuliert allen 25 Kindern herzlich zur bestandenen Kinderflamme 1.

VdK Ortsverband Merkendorf

Unser nächster Termin für unseren Kaffee-Treff ist der 6.08.2026 bei schönem Wetter um 14 Uhr im Freibad Weißbachmühle. Alle, die sich für das Herbstfest im Oktober in Wassertrüdingen angemeldet haben, bitte wir den Unkostenbeitrag von 30,-€ bis 30.08.2026 bei Ursula Brendlein oder Dora Burger zu bezahlen.

Die Abfahrtszeiten für die Busfahrt werden sobald es Informationen gibt bekannt gegeben.

Euer VdK Ortsverband Merkendorf

Jahreshauptversammlung CSU Merkendorf

Die Merkendorfer CSU traf sich zu ihrer Jahresversammlung an einem etwas anderen Ort. Man hatte sich die Terrasse des Freizeitentrums Weißbachmühle ausgesucht. Bei windigem Wetter blickte Ortsvorsitzender Dr. Johannes Popp auf die Kommunalwahl zurück.

Popp stellte in seiner Rückschau fest, dass die Merkendorfer Konservativen im abgelaufenen Jahr viele Veranstaltungen bestritten hätten. Diese hatten vor allem mit den Vorbereitungen zur Kommunalwahl im März zu tun. Den Startschuss gab die Nominierungsversammlung im Dezember. „Wir hatten mit 16 Leuten eine tolle Mannschaft auf der Liste“, hob der Ortsvorsitzende hervor. In den Außenorten und dem Hauptort stellten sich die Kandidatinnen und Kandidaten mit Bürgermeisterherausforderer Andre Höger an insgesamt zehn Abenden den Menschen vor. „Außerdem haben wir noch einen Haustürwahlkampf bestritten“,

rief Popp in Erinnerung. Ein Dialog mit Unternehmern und ein Spielplatzfest führte die CSU durch, die mit den Freien Wählern Merkendorf eine gemeinsame Liste aufgestellt hatte. Die Themen des Wahlkampfes möchte Popp im neuen Ratsgremium weiterverfolgen. Er nannte die Umgestaltung des Marktplatzes und der bezahlbare Umbau der Brauerei Hellein mit barrierefreiem Zugang zum Rathaus. Der Ortsvorsitzende merkte an, dass die Kommune durch das Millionenprojekt erstmals seit 2012 Kredite aufnehmen müsse. „Dieser Gedanken macht mir Angst“, gab der Jungpolitiker zu. Er sehe Entwicklungspotential im Gewerbegebiet „Energiepark“ und die Schaffung von Wohnraum durch Nachverdichtung. „Wir haben eine Vision ‚Merkendorf 2040‘ ausgerufen.“ Bei diesem Format sollen die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ideen gehört werden.



Popp, der selbst in den Stadtrat gewählt wurde, stellte fest, „dass wir unsere Mandate von zwei auf vier verdoppeln und insgesamt 9,5 Prozentpunkte im Vergleich zu 2020 gewinnen konnten.“ Bei der Wahl des Bürgermeisters hätten die Wählerinnen und Wähler „ein Weiter so“ gewollt. Ihr Kandidat Höger kam damals auf 16,91 Prozent der Stimmen, während Amtsinhaber Stefan Bach (Bürgerforum) mit 62,85 Prozent die Wahl klar gewann. Im Stadtrat hätten die vier Räte nun eine Fraktion gegründet, informierte Popp weiter. Der 44 Mitglieder zählende Ortsverband werde in den Sommerferien zu den Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf fahren und eine Apfel-Rallye durchführen, gab Johannes Popp in seinem Ausblick bekannt. Er denke zudem über die Wiederbelebung des Stadtgrabenfestes nach. Der Ortsvorsitzende führte zum Schluss Ehrungen durch. Jedoch konnte nur Walter Kandel für 45 Jahre seine Urkunde persönlich entgegennehmen. Die Auszeichnungen für Ludwig Schottenhammel (40 Jahre), Jürgen Schübel (35 Jahre) und Professor Dr. Jochem Müller (20 Jahre) werden diesen persönlich im Nachgang überreicht. Darüber hinaus hörten die Mitglieder einen Vortrag von Ansbachs OB Thomas Deffner über die finanziellen Herausforderungen kommunaler Haushalte.

Text u. Foto: Daniel Ammon

25 Jahre Urlaubstreue auf dem Ferienhof Popp

Ein besonderes Jubiläum konnten in diesem Jahr Familie Meier und Familie Hartung aus dem Landkreis Goslar (Niedersachsen) feiern: Seit 25 Jahren verbringen sie regelmäßig ihren Urlaub auf dem Ferienhof Popp in Merkendorf.

Während Familie Meier bereits seit 1997 zu Gast ist, folgt Familie Hartung seit 2002 der Empfehlung einer Gastwirtin aus ihrem Heimatort Lengde – und beide Familien kommen seitdem Jahr für Jahr gerne wieder. Besonders schätzen sie die Ruhe und Gastfreundschaft in Mittelfranken sowie die vielen Möglichkeiten zum Radfahren im Fränkischen Seenland. In diesem Jahr reisten sie eigens zum Altstadtfest mit der Westernstadt nach Merkendorf.



Aus den langjährigen Urlaubsgästen sind über die Jahre enge Freunde geworden. Mittlerweile reist bereits die vierte Generation der Familien mit nach Merkendorf. Der jüngste Nachwuchs kam sogar im Klinikum Ansbach zur Welt – ein echter kleiner Franke. Für die Familien ist Merkendorf längst zu einer zweiten Heimat geworden. Die Stadt Merkendorf und der Ferienhof Popp freuen sich über diese außergewöhnliche Urlaubstreue und wünschen ihren treuen Gästen noch viele weitere schöne Aufenthalte.

Goldmedaille für Katharina Popp bei den Special Olympics

Katharina Popp hat bei den Special Olympics Deutschland in der Disziplin Schwimmen 25 m Freistil die Goldmedaille gewonnen. Die Nationalen Sommerspiele von Special Olympics fanden vom 15. bis 20. Juni 2026 im Saarland statt und es haben insgesamt über 4000 Sportlerinnen und Sportler daran teilgenommen. Die Eröffnungsfeier im Ludwigs-parkstation in Saarbrücken war ein tolles Erlebnis für die Athleten. Die Wettbewerbe im Schwimmen fanden im Piscine Olympique in Forbach, Frankreich statt. Die Teilnahme wurde vom Diakoneo Sportteam Pölsingen/Oettingen/Gunzen-



hausen begleitet. Regelmäßiges Training im Hallenbad Gunzenhausen sowie die Teilnahme an einem Anerkennungswettbewerb in Erlangen und ein zusätzliches Athletiktraining waren die Grundlage zum Erfolg. Bürgermeister Stefan Bach wird Katharina Popp zu einem späteren Zeitpunkt im Rathaus empfangen und ihr im Namen der Stadt zu ihrem Erfolg gratulieren.

Text und Foto: Hans Popp

Fundamt

In den vergangenen Wochen wurden im Stadtgebiet Merkendorf

1 Damenrad mit Korb

1 Herrenrad

aufgefunden.

Die Eigentümer werden gebeten, sich mit der Stadtverwaltung Merkendorf in Verbindung zu setzen, sofern es sich um ihr Fahrrad handelt.

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feueralarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst.

Der nächste Probealarm wird am Samstag 01.08.2026 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.

Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen. Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung. Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.

Apotheken – Notdienst

Der aktuelle Notdienst der Apotheken ist nicht mehr wie üblich für den Folgemonat online abrufbar. Deshalb ist es künftig nicht mehr möglich eine Vorschau für den Folgemonat zu veröffentlichen. Sie können sich jedoch unter

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

über den aktuellen Notdienstplan für Merkendorf informieren.

Kerwa-Wette 2026

Der 1. Bürgermeister Stefan Bach wettet, dass es **NICHT** gelingt, am Kerwa-Montag um 17:00 Uhr mindestens **66 Kinder & Jugendliche** vor das Rathaus zu bringen, die ein selbstgemaltes Bild mit den Motiven „Bratwurst mit Kraut“ oder der „Kirche“ dabei haben. Die Bilder werden im Anschluss an die Kirchweih im Rathausfoyer ausgestellt.

Zeigt ihm, dass Merkendorf zusammenhält!

Wetteinsatz

Wenn der Bürgermeister die Wette verliert, bekommt jede*r Teilnehmer*in eine Freifahrt für die Fahrgeschäfte auf der Kerwa 2026.

Wann: Kerwa-Montag, 07.09.2026 um 17:00 Uhr

Wer: alle Merkendorfer*innen zwischen 6 und 15 Jahren

Wo: vor dem Rathaus (bei schlechtem Wetter im Rathausfoyer)

Was: selbstgemaltes Bild von Bratwurst mit Kraut oder der Kirche

Also, seid dabei – und gewinnt die Wette für Merkendorf!

